

Lehrkraft: **OStRin Ittner**

Leitfach: **Deutsch**

Projektthema:
KINDERTHEATER

**Organisation, Gestaltung und Aufführung eines Theaterstückes
für Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter**

Besonderheit des Themas:

*Der **Bereich Theater** ist ein spannendes Berufsfeld. Wir wollen es durch eigene Recherche, Vorträge, Besuch von Vorstellungen und Diskussionen erschließen. Ebenso spannend ist die Auseinandersetzung mit der Zielgruppe: **Kinder als Publikum** brauchen Grundformen von literarischen Gestaltungsmitteln – eine solche Reduzierung festigt das eigene Verständnis von literarischen Mitteln. Das Projekt selbst zeigt **verschiedenste Talente** auf und gibt Gelegenheit, gemeinsam einen **kreativen Prozess** zu erleben. Nicht zuletzt macht für Kinder zu spielen auch einfach unglaublich viel **Spaß**.*

Ziele des Projekts:

- Kenntnis von **Zielen und Wirkungsweisen des (Kinder-)Theaters**
- Auseinandersetzung mit der **Zielgruppe (4-10Jährige)**
- Kennenlernen von verschiedenen **Berufen im Theaterbereich**
- Kennenlernen verschiedener **Theaterformen und Stückkonzepte** (Märchentheater, Puppentheater, Dramatisierung von Kinderliteratur etc.)
- Fähigkeit zur Analyse und Bewertung von **Stückkonzepten und eingesetzten Gestaltungsmitteln**
- **Experimentieren** mit verschiedenen Gestaltungsmitteln (Erproben von schauspielerischer Darstellung, Eingehen auf Publikum, Verfassen bzw. Umsetzen von Texten, Stückkonzeption, Entwickeln von Bühnenbildern, Einsatz von Requisiten, Spiel mit Handpuppen etc.)
- **Gestalten und Aufführen eines Kindertheaterprojektes (evtl. auch mehrere kleine, evtl. inhaltlich oder organisatorisch zusammenhängende Projekte)**
- Auseinandersetzung mit **eigenen Talenten**, Erleben eines **kreativen Prozesses**

Zeitplan im Überblick

- | | |
|-------------|---|
| 11/1 | <p>Neben der allgemeinen Studien- und Berufsorientierung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in Projekt- und Teamarbeit, Reflektieren der eigenen Talente • Kennenlernen und Reflektieren von verschiedenen Theateransätzen – v.a. durch Besuch und Auswertung von Kindertheatervorstellungen (auch arbeitsteilig) |
|-------------|---|

11/2	<ul style="list-style-type: none"> • Kennenlernen des Berufsfeldes „Kindertheater“ (Schauspieler, Regisseure, Kulturmanager etc.) • Kennenlernen der Zielgruppe: Besuch von Kindergarten oder Grundschule • Eigenes Experimentieren mit Gestaltungsmitteln (Erzählen, Schauspiel, Puppenspiel etc.) • Festlegen der konkreten Projektziele • Einteilen von Arbeitsgruppen, Erstellen von Arbeits- und Zeitplänen • Planen und Erarbeiten von Gestaltungskonzepten (Texte auswerten oder verfassen, Szenische Umsetzungen gestalten)
12/1	<ul style="list-style-type: none"> • Erstellen einer Spielgrundlage (Text, Stückkonzept) • Planen und Vorbereiten der Materialien (z.B. Requisiten, Puppen, Kostüme etc.), Organisation der Aufführung (Kontakt mit Spielortbetreibern, Planen der Öffentlichkeitsarbeit) • Erstellen und Vorbereiten der Materialien etc., Proben • Arbeit in Gruppen und Austausch in Konferenzen • Proben, letzte Vorbereitungen und Durchführung der Aufführung(en) • Gemeinsames und individuelles Reflektieren und Bewerten
<p>Die Kursleiterin ist durch langjährige Erfahrungen im Kindertheater (Theaterautorin, Regisseurin und Schauspielerin der freien Theatergruppe La Compagnia Schwabach) selbst Expertin, kann grundlegende theoretische Kenntnisse vermitteln und die praktischen Projekte professionell anleiten.</p> <p><u>Folgende außerschulischen Kontakte können/sollen im Verlauf des Seminars geknüpft werden:</u></p> <p>Eine Aufführungsmöglichkeit besteht voraussichtlich im Freizeitzentrum Frankenhof in Zusammenarbeit mit Gottfried Heidrich (Kinderveranstaltungen Simsons Kinderkalender)</p> <p><u>mögliche weitere externe Partner:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Puppenspieler Herbert Mische (Lila Bühne) - Geraldino (Kinderliedermacher) - Martin Zels (Regisseur, Schauspieler und Musiker am Theater Pfüze) - Harald Bierlein (freier Schauspieler und Regisseur) - Gregor Schlobath (Bühnenmeister Theater Erlangen) - M.Poeschke-Schule Erlangen, Montessorischule Erlangen, Kindergarten St. Martin u.a. 	
<p><i>weitere Bemerkungen zu Voraussetzungen:</i></p> <p><i>Interesse für das Theater und Lust am gestalterisch-kreativen Arbeiten werden vorausgesetzt, eigene praktische Erfahrungen sind aber nicht nötig. Der Besuch des Profilkurses „Dramatisches Gestalten“ wäre sinnvoll, ist aber nicht Bedingung. Nicht alle SeminarteilnehmerInnen müssen bei der Aufführung auf der Bühne stehen, die jeweiligen Beiträge sollen Interessen und Talenten entsprechen.</i></p>	